



Foto: © Bence Szalai

Neuer SPAR-Markt in Rohrbach

Im Dornbirner Stadtbezirk Rohrbach eröffnete ein neuer SPAR-Markt, der an Stelle eines abgerissenen alten Geschäftslokals nach den Plänen von Heim + Müller in einer Bauzeit von lediglich sechs Monaten neu errichtet wurde.

Das Gebäude öffnet sich dem Kunden durch eine große Glasfront, die mit einer vertikal angebrachten Fichtenschalung kombiniert wurde. Die organische Qualität des Holzes belebt insbesondere die stellenweise öffnungslosen Fassadenteile.

Im Gebäudeinneren sorgt eine das gesamte Verkaufslokal mit mächtigen Holzleimbändern stützenlos überspannende Holzdecke für ein Gefühl von Frische und Naturnähe, wodurch eine Übereinstimmung von Raumgefühl und corporate identity der Marke SPAR erzielt wird. Nachdem es beim Einkaufen nicht nur um wirtschaftliche Transaktionen geht, sondern auch darum, an einem Ort Zeit zu verbringen, wird die architektonische Gestaltung von Supermärkten zusehends ernst genommen. Der neue SPAR in Rohrbach ist ein gutes Beispiel dafür.

Zahlen – Daten – Fakten

SPAR-Markt Dornbirn-Rohrbach

Bauherr:

SPAR Österreichische
Warenhandels AG

Architektur:

heim + müller architektur
gmbh

Baubeginn:

Februar 2020

Bauende:

September 2020

Projekt-Partner

- 3P Geotechnik ZT GmbH, Bregenz
- Fussenegger Holzbau GmbH, Dornbirn
- HÄMMERLE-HUSTER Statik – Ziviltechniker – GmbH, Bregenz
- i+R Spezialtiefbau GmbH, Lauterach
- ibee gmbh Ingenieurbüro Egon Ebenberger GmbH, Hard
- Ingenieurbüro Landa GmbH, Dornbirn
- Werner Bösch Malerbetrieb GmbH, Höchst



Foto: © Bence Szalai



Foto: © Bence Szalai